

12.01.2007 - 06:57 Uhr

Flughafen Frankfurt im Jahr 2006: Fast 53 Millionen Passagiere und über zwei Millionen Tonnen Fracht / Dezember brachte erneut Rekordzahlen - Wachstum trotz Kapazitätsengpass

Frankfurt (ots) -

Der Flughafen Frankfurt (FRA) verzeichnete im zurückliegenden Monat neue Höchstwerte für Dezember sowohl beim Passagier- und Frachtaufkommen als auch bei der Zahl der Flugbewegungen und bei den Höchststartgewichten. Für positive Impulse sorgten im letzten Monat 2006 unter anderem verstärkte Städtereisen nach Süd- und Südosteuropa. Zusätzliche Angebote Richtung Fernost und über den Nordatlantik brachten eine Belebung im Langstreckenverkehr. Asien sowie Nordamerika sorgten auch für ein Anhalten des Frachtbooms.

Das Gesamtjahr 2006 brachte bei der Passage und Frachtmenge ebenfalls neue Rekorde. Im vergangenen Jahr nutzten trotz der bekannten Kapazitätsengpässe des Start- und Landbahnsystems 52.821.778 Fluggäste den größten deutschen Airport, wiederum 1,1 Prozent mehr als 2005. Wesentlich stärker legte die Fracht mit 2.057.175 Tonnen zu. Gegenüber 2005 bedeutete dies ein Plus von 8,7 Prozent.

Die Luftpost summierte sich 2006 in Frankfurt zu 96.889 Tonnen und lag damit 2,6 Prozent unter dem Vergleichswert von 2005. Fast unverändert blieb die Zahl der Starts und Landungen mit 489.406 Flugbewegungen (minus 0,2 Prozent). Um 0,7 Prozent gingen die Höchststartgewichte zurück auf 27.973.455 Tonnen.

2006 sind gleich mehrere historische Monatsrekorde aufgestellt worden: Im Juli mit 5.085.258 Passagieren und 43.601 Flugbewegungen sowie im November mit 187.307 Tonnen Fracht.

Die Frankfurter Verkehrsergebnisse vom Dezember übertrafen nochmals die Fraport-Erwartungen. 3.836.855 Passagiere wurden gezählt, 4,1 Prozent mehr als im Vergleichsmonat des Vorjahres. Die Luftfracht legte mit 177.991 Tonnen sogar 4,5 Prozent zu. Die Luftpost ging zurück um sieben Prozent auf 10.507 Tonnen. Zunahmen gab es dagegen bei den Flugbewegungen mit 1,7 Prozent auf 38.084 und bei den Höchststartgewichten mit 2.215.603 Tonnen (plus 2,3 Prozent).

Konzernweit meldeten die zu Fraport gehörenden Flughäfen für das zurückliegende Jahr 73.780.079 Fluggäste (plus 2,3 Prozent). Das Fraport-Terminal im türkischen Antalya durchliefen 2006 insgesamt 5.106.781 Passagiere, ein Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Den Airport Lima nutzten 6.038.922 Fluggäste (plus 6,7 Prozent).

Der boomende Lowcost-Flughafen Frankfurt-Hahn im Hunsrück kam 2006 auf 3.704.179 Passagiere, was einer weiteren Steigerung um 20,4 Prozent entsprach. In Hannover zählte man 5.699.298 Fluggäste (plus 1,1 Prozent), in Saarbrücken 420.216 (minus 13,6 Prozent).

An Cargo waren auf den Konzern-Flughäfen im zurückliegenden Jahr insgesamt 2.606.567 Tonnen ein- und auszuladen (plus 9,3 Prozent).

Verkehrszahlen des Fraport-Konzerns 2006

Passa-	Verän-	Cargo (t)	Verän-	Bewe-	Verän-
giere(1)	derung	abs.	derung	derung	gungen
abs.	in %	in %	abs.	in %	derung

Frankfurt	52.810.683	1,1	2.127.797	8,4	489.406	-0,2
Antalya(2)	5.106.781	1,0	n.a.	n.a.	32.306	-1,9
Frankfurt- Hahn(3)	3.704.179	20,4	266.174	16,3	39.610	6,2
Hannover	5.699.298	1,1	15.657	-4,4	87.869	-1,2
Lima	6.038.922	6,7	196.930	11,2	77.319	5,5
Saarbrücken	420.216	-13,6	8	-84,7	15.027	5,8
Konzern	73.780.079	2,3	2.606.567	9,3	741.537	0,6

(1) Passagiere (Gewerblicher Verkehr an+ab+Transit)

(2) Nur Passagiere des Terminals 1

(3) Frankfurt-Hahn: Fracht inkl. Trucking

Verkehrszahlen im Dezember 2006 am Flughafen Frankfurt

	Dezember 2006		Veränderung(2) Jan. - Dez. 2006	
	Dezember 06/ Dezember 05		2006 06/05	Jan. - Dez. 06/05
Passagiere(1)	3.836.855	4,1 %	52.821.778	1,1 %
Luftfracht(1) in Tonnen	177.991	4,5 %	2.057.175	8,7 %
Luftpost in Tonnen	10.507	-7,0 %	96.889	-2,6 %
Flugbewegungen(3)	38.084	1,7 %	489.406	-0,2 %
Höchststart- gewichte(3) (MTOW) in Tonnen	2.215.603	2,3 %	27.973.455	-0,7 %
Pünktlichkeit Anteil pünktlicher Ankünfte und Abflüge in Prozent	72,3		73,0	

(1) Gesamtverkehr (an + ab + Transit)

(2) Veränderungen zum Vorjahr

(3) ohne Militärflüge

Pressekontakt:

Fraport AG

Unternehmenskommunikation

Pressestelle (UKM-PS) Telefon: 069 690-70555

60547 Frankfurt am Main Telefax: 069 690-55071

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001508/100522745> abgerufen werden.